

Brandschutzmasse ZZ 333

Technisches Datenblatt

Handelsname:	Brandschutzmasse ZZ 333 ZZ-Masse NE
Beschreibung:	Wasserbasiertes Polyacrylatssystem aus der Kartusche, welches mit halogenfreien Brandschutzadditiven versetzt ist und im Brandfall intumesziert.
Einsatzbereiche:	Kabelabschottung für Massivwände, Massivdecken und leichte Trennwände. Brandabschottung von Elektrokabeln, Telekommunikationskabeln sowie optischen Faserkabeln. Brandabschottung von Installationen gemäß MLAR. Dichtmasse zum Fugen- und Zwickelverschluss in ZZ-Abschottungssystemen aus Formteilen.
Zulassungen / Zertifikate:	<ul style="list-style-type: none">• Europäische technische Zulassung ETA-13/0093, OIB• EG-Konformitätszertifikat 0761-CPD-0300 (0761-CPD-0187, 0761-CPD-0266)• Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für dämmschichtbildende Baustoffe, Z-19.11-1600• MLAR Gutachten (11352/2016)• Brandschutzanwendung Nr. 24899 (Kabel), VKF• Systemkomponente in ETA-10/0431, ETA-12/0088, Z-19.15-1743, Z-19.15-1744, Z-19.15-1642, Z-19.17-1659, Z-19.15-1318, Z-19.15-1316, Z-19.15-1315, Z-19.15-1182, Z-19.15-1861, Z-19.15-2158
Farbe:	Rotbraun
Inhalt:	310 ml
Transport / Lagerung:	Trocken und nur in Originalverpackung
Lagerungstemperatur:	5 °C bis 30 °C
Lagerbeständigkeit:	12 Monate bei 23 °C/ 50 % rLF, Mindesthaltbarkeitsdatum s. Aufdruck Kartusche
Verarbeitungstemperatur:	10 °C bis 30 °C, empfohlen: 20 °C bis 25 °C
Hautbildungszeit:	Ca. 10 Minuten bei 23 °C / 50 % rLF
Viskosität:	Pastös, standfest bei 23 °C
Rohdichte:	$\rho = 1300 \text{ kg/m}^3$ bis 1450 kg/m^3
Sicherheitshinweise:	Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Brandschutzmasse ZZ 333

Verhalten im Brandfall:

Baustoffklasse	DIN 4102-B1 (auf massiven mineralischen Baustoffen, Mindestdicke 20 mm und zwischen massiven mineralischen Baustoffen (Rohdichte $\geq 1500 \text{ kg/m}^3$) in einer Dicke bis 20 mm und einer Breite bis 40 mm)
Klassifizierung des Brandverhaltens nach DIN EN 13501-1:	Klasse E
Blähdruck:	Kein Blähdruck messbar
Aufschäumfaktor:	7,6-fach bis 13,6-fach Geprüft an Proben bei 450 °C über 25 Minuten mit Auflast. Der Aufschäumfaktor ist ein Laborkennwert. Das Aufschäumverhalten im Einbauzustand hängt von den vorhandenen Randbedingungen ab.

Physikalische Baustoff- bzw. Produktmerkmale

Die folgenden Angaben sind keine garantierten Produktmerkmale. Sie sind deswegen ausschließlich informativ als Richtwerte zu betrachten.

Luftdurchlässigkeit:	Kein Luftdurchgang bis $\Delta 600 \text{ Pa}$ messbar Prüfnorm: EN 1026 (Probekörperabmessungen 100 x 100 [mm], 2 x 15 mm Verfüllung beidseitig, geprüft ohne Installationen)
Widerstand gegen statischen Differenzdruck:	$P_{\max} = 9800 \text{ Pa}$ Prüfnorm: In Anlehnung an EN 12211 (Probekörperabmessungen 100 x 100 [mm], 2 x 15 mm Verfüllung beidseitig, geprüft ohne Installationen)
Oberflächenwiderstand:	$R_0 = 2 \text{ bis } 4 \times 10^6 \Omega$ Prüfnormen: DIN IEC 60167, BGR 132:2003 (2.6) entspricht TRGS 727:2016

Zulässig in explosionsgefährdeten Zonen:

	0	1	2	20	21	22
geerdet	✓	✓	✓	✓	✓	✓
ungeerdet	x	x	x	x	x	x

Brandschutzmasse ZZ 333

Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz

Innraumlufthygiene

Anforderungen nach AgBB-Schema 2015 werden erfüllt
Prüfnormen: prEN 16516, ISO 16000-3, ISO 16000-6,
ISO 16000-9

Prüflabor: eco-INSTITUT Germany GmbH, Köln
Datum: 23.08.2017

	Ergebnis	Anforderung	Anforderungen erfüllt
Emissionsbewertung			
Messung nach 3 Tagen			
TVOC (C6 – C16)	0,052 mg/m ³	≤ 10 mg/m ³	✓
Kanzerogene (EU Kat. 1A und 1B)	< 0,001 mg/m ³	≤ 0,01 mg/m ³	✓
Messung nach 28 Tage			
TVOC (C6 – C16)	0,017 mg/m ³	≤ 1 mg/m ³	✓
Σ SVOC (C16-C22)	< 0,005 mg/m ³	≤ 0,1 mg/m ³	✓
R (dimensionslos)	0,06	≤ 1	✓
VOC ohne NIK	< 0,005 mg/m ³	≤ 0,1 mg/m ³	✓
Kanzerogene	< 0,001 mg/m ³	≤ 0,001 mg/m ³	✓

VOC-Emissionsklasse

A+ entsprechend dem französischen Erlass Nr. 2011-321
Prüfnormen: ISO 16000-3, ISO 16000-6, ISO 16000-9,
ISO 16000-11, ISO 16017-1

**Mikrobielle Verstoff-
wechselbarkeit:**

Inert bzw. fungistatisch bzw. bakteriostatisch
Prüfnorm: DIN EN ISO 846

Untersuchung der Brandschutzeigenschaften unter Umwelteinflüssen

Die Untersuchungen wurden gemäß den Zulassungsgrundsätzen für dämmschichtbildende Baustoffe vom 24.11.2006 des DIBt und EOTA-Leitlinie für Europäische Technische Zulassungen ETAG Nr. 026-2 vom 01.01.2008 durchgeführt.

Brandschutzmasse ZZ 333

Wärmebeanspruchung:

Dauerhafte Kontakt- bzw. $\leq 60\text{ °C}$
Umgebungstemperatur:

Zulässige Umgebungsbedingungen:

Gem. ETAG 026-2: Nutzungskategorie Z₁
Produkte für Abschottungen zur Verwendung in Innenbereichen
mit jeglicher Feuchtigkeit, Temperatur $\geq 0\text{ °C}$.

Gelegentliche, kurzzeitige Spritzwasserbelastung ist unproblematisch. Insgesamt ist dauerhafte Nässe sowie insbesondere stehendes und drückendes Wasser zu vermeiden.

Einfluss von Anstrichstoffen und Chemikalien:

Folgende Anstriche und gelegentliche, kurzzeitige Einwirkung von Chemikalien verursachen keine Veränderungen der brandschutztechnischen Eigenschaften:

Anstrichstoffe: Kunststoffdispersionsfarbe, Alkydharzlack, Polyurethanacryllack,
Epoxidharzlack

Lösemittel/Öl: Trichlorethylen, Xylol, Aceton, Testbenzin, Butylacetat, Butanol,
Heizöl EL

Gasförmige Chemikalien: Kurzzeitige Lagerung oberhalb konzentrierter Ammoniumhydroxid-Lö-
sung

Anmerkung: Umgebungsbedingungen mit hoher Feuchte bzw. einige Anstrichstoffe und Chemika-
lien können geringe Farbaufhellungen oder Farbveränderungen verursachen.

Kontakt mit Metallen und Kunststoffen:

Die Oberflächenbeschaffenheit von Aluminium, Edelstahl, verzinktem Stahl und Kunststoffen aus Polyethylen und Polyvinylchlorid wird bei Kontakt mit Brandschutzmasse ZZ 333 nicht negativ beeinflusst.

Alle Angaben dieser Druckschrift basieren auf derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Details zu Verarbeitung und Anwendung sind projektbezogen wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse abzu prüfen. Unterliegt die Anwendung, für die unsere Produkte herangezogen werden, einer behördlichen Genehmigungspflicht, so ist der Anwender für die Erlangung dieser Genehmigung verantwortlich. Für Anfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Die Angaben dieser Druckschrift und Erklärungen der ZAPP-ZIMMERMANN GmbH im Zusammenhang mit dieser Druckschrift stellen keine Übernahme einer Garantie dar. Garantieerklärungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der gesonderten ausdrücklichen schriftlichen Erklärung der ZAPP-ZIMMERMANN GmbH. Die in diesem Datenblatt angegebenen Beschaffenheiten legen die Eigenschaften des Liefergegenstandes fest, stellen aber keine spezifizierten Werte dar. Diese sind im Einzelfall gesondert festzulegen. Wir behalten uns das Recht zur Anpassung des Produktes an den technischen Fortschritt und an neue Entwicklungen vor. Im Übrigen verweisen wir auf unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.